**Öffentliche Bekanntmachung**

**der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026**

**I.** Aufgrund der §§ 79 und 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 22.09.2026 die folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

**§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt**

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden die voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie die eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen wie folgt festgesetzt:

| | Bisher festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR | Änderung um (+/-) EUR | Neue festgesetzte (Gesamt-) Beträge EUR |
|---|---|---|---|
| **1. Ergebnishaushalt** | | | |
| 1.1 Ordentlichen Erträge | 18.500.797 | - 2.720.492 | 15.780.305 |
| 1.2 Ordentlichen Aufwendungen | - 21.038.403 | 1.175.709 | - 19.862.694 |
| **1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis** (Saldo aus 1.1 und 1.2) | **- 2.537.607** | **- 1.544.783** | **- 4.082.390** |
| 1.4 Außerordentlichen Erträge | 10.000 | 0 | 10.000 |
| 1.5 Außerordentlichen Aufwendungen | 0 | 0 | 0 |
| **1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis** (Saldo aus 1.4 und 1.5) | **10.000** | **0** | **10.000** |
| **1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis** (Summe aus 1.3 und 1.6) | **- 2.527.607** | **- 1.544.783** | **- 4.072.390** |
| **2. Finanzhaushalt** | | | |
| 2.1 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 17.789.825 | - 2.720.492 | 15.069.333 |
| 2.2 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | - 19.038.230 | 1.175.709 | - 17.862.521 |
| **2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts** (Saldo aus 2.1 und 2.2) | **- 1.248.405** | **- 1.544.783** | **- 2.793.188** |
| 2.4 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 3.631.910 | - 1.840 | 3.630.070 |
| 2.5 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | - 7.678.300 | 944.900 | - 6.733.400 |
| **2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit** (Saldo aus 2.4 und 2.5) | **- 4.046.390** | **943.060** | **- 3.103.330** |
| **2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf** (Saldo aus 2.3 und 2.6) | **- 5.294.795** | **- 601.723** | **- 5.896.518** |
| 2.8 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 0 | 0 | **0** |
| 2.9 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | - 140.250 | 0 | - 140.250 |
| **2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit** (Saldo aus 2.8 und 2.9) | **- 140.250** | **0** | **- 140.250** |
| **2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungs-mittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts** (Saldo aus 2.7 und 2.10) | **- 5.435.045** | **- 601.723** | **- 6.036.768** |

**§ 2 Kreditermächtigung**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) bleibt unverändert bei **0 EUR**

**§ 3 Verpflichtungsermächtigungen**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), bleibt unverändert bei **12.120.000 EUR**

**§ 4 Kassenkredite**

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite bleibt unverändert bei **1.500.000 EUR**

**§ 5 Steuersätze**

Die Steuersätze (Hebesätze) für das Haushaltsjahr 2026 bleiben unverändert.

**III.** Das Landratsamt Hohenlohekreis hat mit Erlass vom 20.10.2026 die **Gesetzmäßigkeit** der vom Gemeinderat der Stadt Ingelfingen am 22. September 2026 beschlossenen 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 gemäß § 121 Abs. 2 GemO **bestätigt**.

Der 1. Nachtragshaushaltsplan samt 1. Nachtragshaushaltssatzung liegt gemäß § 81 Abs. 3 GemO im **Rathaus in Ingelfingen im 3. OG (Zimmer 33) ab Dienstag, den 27. Oktober 2026 an 7 Tagen während den üblichen Dienststunden öffentlich aus.** Die Unterlagen können auch nach dieser Auslegungszeit bis zur Bekanntmachung der nächsten Haushaltssatzung eingesehen werden. Bitte wenden Sie sich zu diesem Zweck an die Stadtkämmerei unter Tel.: 07940/1309-30 oder finanzen@ingelfingen.de.

**Hinweis:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg oder von aufgrund der Gemeindeordnung erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Ingelfingen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, der Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ingelfingen, den 21.10.2026

gez.

Michael Bauer, Bürgermeister